

Neue Becken sollen Keller schützen

Stadtentwässerung plant Rückhaltebecken an Leibnizstraße und in Godshorn

Langenhagen. Die Stadtentwässerung Langenhagen plant den Bau zweier neuer Regenrückhaltebecken – eines im Ortsteil Godshorn, das andere mitten in der Kernstadt. Beide sollen dazu dienen, bei Starkregenereignissen die Wassermassen zu bändigen und so auch private Keller vor Überflutungen zu schützen. Die Politik hat im zuständigen Betriebsausschuss bereits einstimmig grünes Licht gegeben, die weitere Planung und das Ausschreibungsverfahren für den Bau der Becken einzuleiten. Sobald eine Baufirma gefunden ist, wird auch Klarheit über den Zeitplan bestehen.

Fast 24.000 Quadratmeter groß ist die Wiese an der Leibnizstraße direkt gegenüber der Sportanlage des SC Langenhagen. Trampelpfade zeugen davon, dass dort regelmäßig Gassigänger ihre Hunde ausführen. „Das war mal eine der Alternativflächen für den Bau des neuen Gymnasiums“, erzählt der Betriebsausschuss-Vorsitzende Ronald Kunze (Grüne) von vergangenen Plänen. Auf der östlichen Hälfte der Wiese, die an die Virchowstraße angrenzt, soll nun jedoch das neue Regenrückhaltebecken gebaut werden. Die Stadt Langenhagen hatte das komplette Grundstück nach einem politischen Beschluss im September 2021 für diesen Zweck gekauft, die Abteilung Stadtgrün soll die westliche Hälfte neu gestalten.

Für die Stadtentwässerung hat die Leibnizstraße eine große Bedeutung. Dort verläuft die Hauptentwässerungstrasse für das Stadt-



Mit Blick auf den SC Langenhagen: Etwa die halbe Wiese an der Leibnizstraße soll zum Regenrückhaltebecken umgebaut werden.

gebiet westlich der Walsroder Straße und nördlich der Imhoffstraße. Auch das Wohngebiet nördlich des Sportclubs Langenhagen (SCL) bis über den Reuterdamm hinaus ist angeschlossen. Dieses Entwässerungsgebiet umfasst eine befestigte Fläche von rund 39 Hektar. Doch bei Starkregenereignissen kommt es zu Problemen: „Gemäß dem Generalentwässerungsplan ist das vorhandene Entwässerungssystem nicht ausreichend, um die anfallenden Niederschlagsabflüsse ableiten zu können“, heißt es in der entsprechenden Beschlussdrucksache. Um einen Überstau zu verhindern, ist das neue Regenrückhaltebecken notwendig.

Geplant ist der Bau eines rund 140 Meter langen und 60 Meter breiten Beckens mit Lehmabdichtung, umlaufenden drei Meter breitem Schotterweg und zwei Zufahrtsrampen zur Beckensohle für die Unterhaltung. Im Normalfall soll das Becken leer stehen, bei Vollstau der Wasserspiegel dann auf maximal einen Meter ansteigen. So kann das Becken die benötigten rund 8000 Kubikmeter fassen. Der Betriebsausschuss votierte für die Variante mit unregelmäßiger angelegten Uferbereichen. Diese soll mehr sogenannte wechselseuchte Zonen zur Stärkung der Artenvielfalt erhalten.

Das zweite neue Regenrückhaltebecken soll als Erweiterung zwei-

er bereits vorhandener Becken am südöstlichen Rand Godshorns angelegt werden und die dortige Bebauung bei Starkregenereignissen schützen. Es soll eine Fläche von rund 7500 Quadratmetern erhalten und ebenfalls ein Volumen von 8000 Kubikmetern.

Eine erste Erweiterung des ursprünglichen Beckens zwischen der Vinnhorster Straße und der Bahntrasse Hannover-Walsrode, östlich der Straße Weidenbruch, war bereits im Jahr 2013 erfolgt. „Bei späteren Starkregenereignissen zeigte es sich jedoch, dass das vorhandene Rückhaltevolumen nicht ausreichend ist“, heißt es in der politischen Drucksache. So hatte im August 2021 heftiger Starkregen in Teilen Langenhagens für vollgelaufene Keller und Tiefgaragen sowie überflutete Straßen gesorgt.

Der Schwerpunkt der rund 200 Einsatzstellen für Feuerwehr und Technisches Hilfswerk (THW) hatte in Godshorn gelegen.

Im Jahr 2020 ergab sich die Möglichkeit, ein geeignetes Grundstück für die Erweiterung zu kaufen. Dort soll nun das neue, naturnah gestaltete Rückhaltebecken entstehen. Die Erweiterung aus dem Jahr 2013, so die Fachleute, habe sich zu einer ökologisch wertvollen Fläche entwickelt, die auch zur Naherholung genutzt werde. „Die weitere Erweiterung soll sich ähnlich gut in der Landschaft abbilden und trotzdem ein technisches Bauwerk bleiben“, wird in der Drucksache angekündigt.

Was bedeutet LSBTIQ?

Infoabend am 4. Mai im Quartierstreff

Langenhagen. In unserer Gesellschaft werden die vielfältigen Formen, in denen Menschen Sexualität, Liebe, Partnerschaft, Elternschaft und Familie leben, zunehmend öffentlich sichtbar. Studien zeigen, dass unterschiedliche sexuelle Vorstellungen, Praktiken, Identitätsentwürfe und Lebensweisen nebeneinander her existieren. Es kann nicht mehr wie selbstverständlich von einem körperlichen Geschlecht auf eine entsprechende Identität geschlossen werden.

Diese Erkenntnis wirft aber auch Fragen auf und wird kontrovers diskutiert. Vielen Menschen

fehlt auch mehr Information. Wissen Sie, was etwa „LSBTIQ“ eigentlich bedeutet? Der Verein Win Wohnen in Nachbarschaften bei der KSG Hannover GmbH möchte dieser und ähnlichen Fragen durch einen Informationsabend auf den Grund gehen. Sexualpädagogin Geske Steinhäuser, die bei der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark in Wiesenau tätig ist, gibt einen Einblick in die sexuelle Vielfalt der Menschen. Auch Fragen beantwortet sie gerne. Termin: am Donnerstag, 4. Mai, um 19 Uhr im Quartierstreff Wiesenau. Das Angebot ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



ERDBEERPARADIES
KRÄHENWINKEL

AB JETZT FRISCHER SPARGEL – eigene Ernte

Hofladen täglich geöffnet

Hainhäuser Weg 60/Ecke Sportplatzweg · 30855 Langenhagen
Tel. 0511/72 47 08 63
www.erdbeerparadies.de

1970 – 2023
ÜBER 50 JAHRE „AUF ACHSE“

CAMPINGMESSE
5.-7.5.2023 · 10-17 UHR

FLOHMARKT MIT VIELEN CAMPINGARTIKELN!
Ausstellung · Beratung · Verkauf · Vermietung · Werkstatt · Camping-Shop

Ausstellung + Unterhaltung auf 14.000 m² für Groß und Klein! Beratung + Verkauf nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten

WIR BRAUCHEN PLATZ IN UNSEREM ZUBEHÖRSHOP!
Großer Abverkauf von „Schätzen“ und Artikeln wegen Sortimentsumstellung

10% * RABATT FÜR UNSEREN CAMPING-SHOP AM 5. – 7. 5. 2023
* nicht auf Sonderangebote, Multi-Media, Gas, Zeitschriften, Bücher und Landkarten



EUBO CARAVAN TIRGE GMBH

Hannover Altwarmbüchen
Am Walde 2 (A7 Abfahrt Kirchhorst) · 30916 Isernhagen
www.tirge.de · Tel. (05 11) 69 60 350

Vernetzen für einen Tag

Social Day der Freiwilligenagentur soll im September wiederholt werden

Langenhagen (hg). Nach den guten Erfahrungen aus dem Vorjahr muss es einfach eine Fortsetzung geben: Im September 2022 hatte sich die Stadt Langenhagen erstmals am Freiwilligentag beteiligt, dem sogenannten Social Day. Unter dem Motto „Ehrenamt meets Business“ hatten Vereine eigene Projekte angeboten, an denen sich Helfer aus Firmen und Unternehmen beteiligen konnten. Nach der gelungenen Premiere soll am Freitag, 8. September, die zweite Auflage folgen.

Die Vorbereitungen dazu sind aktuell schon in vollem Gange, sie haben im Grunde aber schon nach dem Ende der ersten Veranstaltung begonnen. „Da haben wir uns bereits zusammengesetzt und überlegt, was gut war und was besser werden kann“, sagt Annika Stegmaier von der Freiwilligenagentur der Stadt Langenhagen. Die Agentur ist Ausrichter des Social Days. Im April beginnt nun die heiße Phase der Vorbereitung. Stegmaier wird ab sofort auch bei den monatlichen Frühstückstreffen des Wirtschaftsclubs Langenhagen teilnehmen und für den Social Day werben. Weitere Informationstage sind ebenfalls geplant, beispielsweise in der Denkstube am Ada-Lessing-Platz.

Das Prinzip zielt darauf ab, die Wirtschaft mit dem Ehrenamt zu vernetzen. Bei der Premiere hatte man „sechs tolle Projekte, bei denen umgesetzt wurde, dass Firmen ihre Mitarbeiter ins Ehrenamt schicken“, wie Stegmaier berichtet. Dabei erinnert sie sich an die Zusammenarbeit zwischen der Logistikfirma Dachser und der in Wiesenau beheimateten Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark. Die Lebenshilfe hatte das Projekt



Erfolgreiches Firmenengagement fürs Gemeinwohl: Nach dem schweißtreibenden Einsatz der 20 MTU-Auszubildenden steht im September 2022 der Spielturn im Abenteuerland. Foto: O. Krebs

ausgeschrieben, ein Hochbeet zu bauen. „Dachser hat dann sechs Mitarbeiter geschickt, die das schon immer mal machen wollten“, sagt Stegmaier.

Im Idealfall wird aus solch einer zunächst auf einen Tag begrenzten Zusammenarbeit – und auch das ist das Ziel des Social Days – eine nachhaltige Kooperation, weil Menschen dauerhaft ins Ehrenamt geholt werden. „Wir sind an der Stelle nicht mehr beteiligt, freuen uns aber, wenn Synergieeffekte geschaffen werden“, sagt Stegmaier. Bei Dachser und der Lebenshilfe hat das geklappt: „Der Lebenshilfe wurde immer wieder geholfen, wenn Not am Mann war, beispielsweise bei baulichen Maß-

nahmen.“ Als einer der Vorreiter des Social Days kann beispielsweise das Engagement des Langenhagener Triebwerkspezialisten MTU gelten. Das Unternehmen organisiert seit Jahren für seine Azubis Projektarbeit, zuletzt etwa im Abenteuerland am Silbersee.

Ebenfalls wünschenswert ist die Aufstockung des Angebots. „Im Vorjahr hatten wir zehn Angebote seitens der Vereine, sechs wurden gebucht. Ich wünsche mir diesmal die doppelte Anzahl“, sagt die Leiterin der Freiwilligenagentur, die vor ihrem Amtsantritt in der freien Wirtschaft tätig war und entsprechende Netzwerke aufgebaut hat. Diese will sie bei der Vorbereitung nutzen, um möglichst viele Inter-

essenten ins Boot zu holen. Nicht aus Zufall wurde mit dem 8. September ein Freitag gewählt. „Dann können die Firmen ihre Mitarbeiter besser freistellen.“

Vereine und Unternehmen, die sich mit eigenen Projekten oder Teilnahmen am Social Day beteiligen wollen, erreichen die Freiwilligenagentur per E-Mail an freiwilligenagentur@langenhagen.de sowie unter der Telefonnummer (0511) 73079988.

Am Montag, 8. Mai, gibt es außerdem den „Tag der offenen Tür fürs Ehrenamt“ in der Denkstube. „Dort werden wir auch über den Social Day informieren, Vereine können ihre Anliegen äußern“, sagt Annika Stegmaier.

... Fenster - Türen - Wintergärten
aus Aluminium und Kunststoff ...

Handwerksbetrieb
seit 1966



FENSTER - TÜREN
BRANDSCHUTZELEMENTE
WINTERGÄRTEN
FASSADEN - TRENNWÄNDE
AUTOMATIKTÜREN
ROLLLÄDEN - JALOUSIEN
BLECHVERARBEITUNG



Wartungs- und Reparaturarbeiten aller Art

GLEUE + WILLEKE METALLBAU GMBH

Kochslandweg 24 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 140 20 · www.gleue-und-willeke.de



SMAT ELEKTRO
HAUSGERÄTE



Mai-Aktion
10% Rabatt
auf alle Kühlgeräte
(B-Ware)
(gilt für beide Filialen
ab 02.05.2023)

Als Familienunternehmen steht für uns das Wohl unserer Kunden an höchster Stelle. Darum gilt unsere Leidenschaft und unser Einsatz Ihren Wünschen! Hierfür beobachten wir ständig den Markt, immer auf der Suche nach passenden Produkten für Sie! Smat Elektro Hausgeräte steht für bestmögliche Leistungen und größtmögliche Qualität zu attraktiven Preisen!




Unsere Filialen finden Sie

Hauptstr. 296, 30826 Garbsen, Tel. 05131 5017626
Kästner Str. 4, 30827 Garbsen, Tel. 05131 9993964

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 Uhr bis 13 Uhr 15 Uhr bis 18 Uhr
Sa. 10 Uhr bis 14 Uhr